

STATISTISCHE BERICHTE



Silva
1 1. MRZ 2009

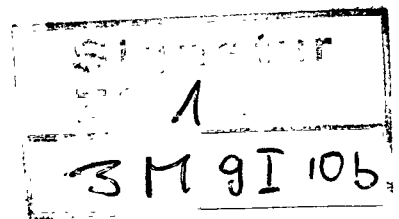


Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/19/47

Erschienen am 7. Juli 1954

ZG 43



Weltmarktpreise ausgewählter Waren

Mai — Juni 1954

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

Weltmarktpreise ausgewählter Waren

Mai/Juni 1954

Die Preisentwicklung an den Weltwarenmärkten stand zwischen Mitte Mai und Mitte Juni überwiegend im Zeichen stabiler bis nachgebender Preise. Eine feste Haltung der Preise war insbesondere am NE-Metallmarkt festzustellen, nachdem die USA erklärten, weitere Vorratskäufe für strategische Reserve vorzunehmen. Auf dem Getreidemarkt drückte die Senkung der Weizenexportpreise durch USA, Kanada und Australien auf das Preisniveau. Die im Zusammenhang mit politischen Erwägungen eingetretene stärkere Zurückhaltung der Käufer sowie rückläufige Aktienkurse in New York ließen auch die Preise an anderen Rohstoffmärkten leicht fallen. Diesen Preisrückgängen folgten nach Mitte Juni wieder einige leichte Preiserhöhungen, die sich jedoch auf Halbfabrikate, wie gereinigte pflanzliche Öle sowie Eisen- und Stahlerzeugnisse beschränkten. Saisonbedingte Preiserhöhungen ergaben sich im Berichtszeitraum besonders für Wolle auf den letzten Auktionen in Australien; ebenso waren für europäische Flächse infolge Verknappungserscheinungen bei mittleren und guten Sorten ansteigende Preise festzustellen. Stärker als Reuters Index in Großbritannien zeigte Moodys Index in den USA eine im ganzen rückläufige Preisentwicklung, die zwischen Mitte Mai und Mitte Juni ,8 vH betrug. Bei Reuters Index wurden hingegen die rückläufigen Preise einiger Waren durch ansteigende Preise anderer Waren wie z.B. Schellack (Erhöhung um rund 25 vH) weitgehend ausgeglichen, so daß der Rückgang in der gleichen Zeit nur 0,8 vH ausmachte.

Indexziffern der Stapelwarenpreise in den
USA und Großbritannien

Zeit	USA		Großbritannien	
	Moodys Index 31.12.1931=100		Reuters Index 18.9.1931=100	
1938 JD	143,5		139,5	
1953 JD	411,8		494,6	
1953 MD Mai	417,6		499,1	
1954 MD Januar	417,6		486,1	
MD Februar	421,9		489,0	
MD März	430,0		488,7	
MD April	438,0		491,2	
MD Mai	436,7		489,6	
14. "	438,5		490,6	
21. "	438,9		489,2	
28. "	435,8		489,1	
4. Juni	436,6		486,3	
11. "	434,5		485,2	
18. "	426,4		486,9	

Die bereits im Vormonat zu verzeichnende rückläufige Preisentwicklung an den internationalen Getreidemarkten setzte sich infolge erheblicher Senkung der Weizenexportpreise in den USA und Kanada sowie nachfolgend in Australien verstärkt fort. Die Herabsetzung der Exportpreise wurde in den USA durch eine Erhöhung der Exportsubvention für IWA-Weizen um 10 Cents je bushel am 4. Juni ausgelöst. Kanada folgte mit einer Preissenkung um 10,13 kan. Cents je bushel für Weizen innerhalb und außerhalb des IWA, Australien mit einer Kürzung um 7,5 s je 2 240 lbs. Die seit

längerer Zeit auf die Weizenpreise drückenden Überschüsse ließen auch die Terminnotierungen für Weizen in Chicago weiter zurückgehen. Der Rückgang von Mitte Mai auf Mitte Juni betrug hier 4,4 vH, gegenüber Mitte Juni 1953 lag die Notierung damit um 10 Cents niedriger. Höhere Preise erzielten die späteren Sichten, obgleich auch hier innerhalb der einzelnen Termine Preisabstriche zu verzeichnen waren. Der australische Weizenpreis außerhalb des IWA ermäßigte sich um 3,3 vH. Entgegen der sonst fast gleichartigen Preisentwicklung bei Weizen und Roggen zogen die Roggenpreise nach Mitte Mai noch leicht an, erst gegen Ende Juni machte sich auch hier eine leichte Abschwächung, vornehmlich in den USA, bemerkbar. In Winnipeg wurde Mitte Juni nach einem vorübergehenden Rückgang der Stand von Mitte Mai wieder erreicht. Schwächer als im Vormonat notierten die Haferpreise, während Gerste in Winnipeg um 4,4 vH anzog und in London wieder auf den Stand von Mitte April zurückging. Die Notierungen für Mais zogen in den USA weiter an, obwohl die Commodity Credit Corporation ankündigte, daß die USA keine weiteren Exportsubventionen zur Verfügung stellen würden sobald die neue Ernte auf den Markt gelangt. Argentinischer Mais in London ermäßigte sich von Mitte Mai auf Mitte Juni um 12,6 vH. Die Maisernte in Argentinien wird neuerdings auf etwa 6 Mill. Tonnen geschätzt. Auch für südafrikanischen Mais wird für 1954 mit einem um rund 10 vH höheren Ertrag als im Vorjahr gerechnet. In Europa war die Terminnotierung für Mais in Rotterdam stark rückläufig und ging in der Zeit von Mitte Mai auf Mitte Juni um 14,3 vH zurück. Die Preisentwicklung an den Reismärkten blieb weiterhin recht unterschiedlich. Während in den USA unveränderte Preise festgestellt wurden, gingen die Londoner Notierungen für burmesischen Reis um 4,5 vH zurück. Trotz der noch relativ hohen Lagervorräte in Italien zogen die Reispreise gegen Ende Mai nochmals leicht an, obwohl über geringe Nachfrage geklagt wurde.

Am Internationalen Zuckermarkt gingen die Preise nach weiterem Rückgang der Notierungen für Weltkontrakt Nr. 4 annähernd auf den im "Internationalen Zuckerabkommen" festgelegten Mindestpreis von 3,25 US Cents zurück. Seit Anfang Juni hat sich jedoch die Nachfrage zum Teil wesentlich verbessert, so daß die freie kubanische Weltzuteilungsquote in absehbarer Zeit verbraucht sein dürfte.

An den Genußmittelmärkten haben die Schätzungen der neuen Kaffeeernte in Mittel- und Südamerika, die zum Teil etwas höher liegen als im Vorjahr, marktberuhigend gewirkt; die Preise schwankten hier um den zu Mitte Mai erreichten Stand. Abweichend von der allgemeinen Entwicklung ließen die Terminnotierungen für Rio VII in Rio de Janeiro von Mitte Mai auf Mitte Juni um 8,6 vH nach, während für Santos extra prima ab Lagerhaus London weitere Preiserhöhungen zu verzeichnen waren. Für Kakao traten seit Anfang Juni einige leichte Preisreduktionen ein, jedoch kann der Markt im allgemeinen auch weiterhin als fest bezeichnet werden. Überwiegend rückläufige Preise wurden für Tee an den Ursprungsmärkten festgestellt. Der Auktionsdurchschnittspreis für Tee in London ging nach einer leichten Erhöhung bis Anfang Juni unter den Vormonatsstand zurück. Bei Pfeffer hat die seit Januar zu verzeichnende Baisse zu einem neuen Tiefstand geführt. Für schwarzen Lampong cif UK in Transit wurden am 18. Juni 1954 nur noch 33 Pence je lb gezahlt, gegenüber 147,74 Pence im Juni 1951 und 67,80 Pence zu Anfang 1954.

Die Preisbewegung für Schlachtvieh hielt sich im Mai und Juni in engen Grenzen. Für leichte Schweine in Chicago war ein geringfügiger, für schwere Schweine ein etwas stärkerer Preisabschlag zu verzeichnen. Für Rinder haben dagegen die Preise in Dänemark nach einem Rückgang

um Mitte Mai gegen Ende Juni wieder angezogen. Die Preise für Fleisch und Fleischwaren entwickelten sich weitgehend analog den Schlachtviehpreisen. Bei den Vieherzeugnissen gaben die Schmalzpreise zu Ende Juni stark nach. Für Schmalz Prime Steam Chicago betrug der Rückgang von Mitte Mai auf Mitte Juni rund 20 vH. Auch Talg wurde Ende Juni um 12 vH niedriger als im Vormonat notiert. Die Eierpreise blieben an den Hauptexportmärkten weitgehend stabil. Der Preis für Gorgonzola-Käse erreichte in Mailand wieder den Stand von Mitte April.

Recht unterschiedlich blieb von Mitte Mai auf Mitte Juni die Preisentwicklung bei Ölfrüchten, Ölen und Fetten. Während für Ölfrüchte meist nachgebende Preise zu verzeichnen waren, zogen die Preise für pflanzliche Öle überwiegend an. Leinsaat ermäßigte sich in USA und Kanada um 5,7 bzw. 4,4 vH, in Mailand trat dagegen eine leichte Erhöhung ein. Für Kopra blieb die rückläufige Preistendenz des Vormonats weitgehend bestehen, lediglich für Kopra Straits FMS in London wurde Mitte Juni wieder ein im Vergleich zum Vormonat leicht erhöhter Preis festgestellt. Weiterhin schwach notierten Erdnüsse, Palmkerne und Rizinussaat, während Sojabohnen in Chicago im Preis anstiegen. Unter den pflanzlichen Ölen ergab sich für Leinöl in den USA von Mitte Mai auf Mitte Juni eine Preiserhöhung um 6,6 vH. In London, Belgien und Italien waren in der gleichen Zeit Preisermäßigungen von 2 bis 16 vH zu verzeichnen. Die Preise für Baumwollsaatöl konnten ihre bis Anfang Juni erzielte Erhöhung nicht ganz halten. Die Abgabepreise des Ministry of Food in Großbritannien für Kokosöl und Palmöl wurden gegen Ende Mai herabgesetzt. Sojaöl zog in den USA Anfang Juni leicht an.

Die Preise für Wolle zeigten an den Hauptmärkten im Hinblick auf den Abschluß der laufenden Saison weiterhin steigende Tendenz. Die Nachfrage Großbritanniens und teilweise auch des Kontinents bei australischen Auktionen der letzten Zeit blieb unverändert rege. In Argentinien stand einem genügenden Angebot eine mäßige Nachfrage bei fast unveränderten Preisen gegenüber. In Neuseeland zogen die Preise für Crossbred 50's im Monat Mai um 10 vH an und erreichten damit ihren Höchststand während der Saison. In Antwerpen notierte Kammzug Mitte Juni um 6 vH höher als im Vormonat, während in Bradford die seit Mitte Mai leicht gestiegenen Preise bis Ende Juni wieder zurückgingen. Der Markt für Baumwolle war zwischen Mitte Mai und Mitte Juni ziemlich schwach. Trotz des hohen Verbrauchs von 26,5 Mill. Ballen Baumwolle (ohne UdSSR) in der laufenden Saison, sollen nach Angabe des international beratenden Baumwollausschusses (ICAC) die Bestände am August 1954 voraussichtlich 18 Mill. Ballen erreichen, während sie im Vorjahr nur 15,5 Mill. Ballen betrugen. Während die Baumwollnotierungen in den USA, in Großbritannien und Ägypten leicht zurückgingen, zog der Nationalkontrakt in Sao Paulo nochmals etwas an. Jarilla in Bombay notierte unverändert zu dem zu Ende April erreichten Preis. Leicht nachgegeben haben die Preise für bedruckten Baumwollstoff. Rohseide notierte in den USA und Lyon um 7 bzw. 3 vH niedriger als im Vormonat. Die italienischen Seidenpreise, die bis Mitte Mai gestiegen waren, schwankten seitdem um den erreichten Stand. Weitgehend unveränderte Preise wurden auf den Chemiefasermärkten festgestellt. In Kanada ermäßigte sich der Preis für glänzende und matte Viskosezellwolle um 15 vH. Die Preise für Rohhanf tendierten je nach Herkunft und Sorte unterschiedlich. Auch bei Sisal stand einer leichten Erhöhung für britisch-ostafrikanischen Sisal eine Preissenkung für Sisal portugiesischer Herkunft gegenüber. Die seit einiger Zeit stabilen Preise für Flachs erhöhten sich in Belgien um 3 vH, in den Niederlanden um 2 vH. Rohjute ging im Preis zurück.

Der Terminmarkt in New York verzeichnete für Rindshäute nach einem Anstieg von April auf Mai im Monat Juni einen Rückgang der Notierungen

um 10 vH. Preisstützend dürfte für Kautschuk die Erklärung der "International Rubber Study Group" gewirkt haben, daß im laufenden Jahr die Erzeugung an Natur- und Kunstkautschuk insgesamt um 242 000 t niedriger sein werde als im Vorjahr. Bei gleichzeitiger Berücksichtigung der politischen Lage reagierte der New Yorker und Londoner Markt auf diese Ankündigung mit einer Preiserhöhung um 7 vH.

Neben eine Preiserhöhung für Kohle zum Inlandsverbrauch am englischen Markt um 5 vH trat eine Senkung der Exportpreise. Gleichzeitig erhöhten sich die englischen Preise für Koks um 14 vH, nachdem dieser aus der Bewirtschaftung herausgenommen worden war. Die Preise für Erdöl und Erdölprodukte blieben weiterhin stabil, lediglich die reagible Notierung für pennsylvanisches Erdöl ging von \$ 3,76 auf \$ 3,26 zurück. Unveränderte Preise waren auch für Eisenerz festzustellen. Der zur Zeit gültige Preis am US-amerikanischen Markt für Eisenerz wurde bis Jahresende festgelegt. In Frankreich wurden die Preise für Roheisen (Hämatit) mit Wirkung vom 1. Juni 1954 um 4 vH, für Spiegeleisen um 15 vH und für Ferro-Mangan um 8 vH herabgesetzt. Dagegen haben sich die Inlandspreise für Roheisen und Stahl mit Ausnahme von Halbzeug in Großbritannien zum 31. Mai erhöht. In Belgien und Großbritannien zogen die Exportpreise für Stabstahl wieder an, auch für Stahlschrott wurde in Belgien ein um 10 vH höherer Preis als im Vormonat notiert.

Die Preise an den NE-Metallmärkten stiegen auch im Mai und Juni zum Teil noch leicht an. Blei erhöhte sich Anfang Juni in den USA um 2 vH, in Großbritannien um 4 vH, zeigte aber zu Ende Juni wieder eine Preisabschwächung. Die Kupferpreise blieben größtenteils unverändert; in Belgien und Großbritannien trat Ende Juni eine leichte Preisermäßigung ein. Der Exportpreis für Zink fas US-Golfhäfen behielt seine Aufwärtsbewegung bei und erhöhte sich bis Anfang Juni gegenüber Mitte März um 17 vH. Die Preise für Zinn konnten ihren zu Mitte April erreichten Höchststand nicht ganz halten. Die Quecksilberpreise erhöhten sich von Mitte Mai auf Mitte Juni nochmals um 12 vH.

Die Preisentwicklung am Chicagoer Weizenterminmarkt
für die einzelnen Sichten 1953/1955
in Cents je bushel (60 lbs)

Notierungs- monat	Auslieferungsmonat							
	1953		1 9 5 4				1955	
	Sept.	Dez.	März	Mai	Juli	Sept.	Dez.	März
1953 Juli	197,30	203,47	208,53	210,52	-	-	-	-
Aug.	187,01	192,83	197,32	197,67	-	-	-	-
Sept.	189,42	193,08	195,69	194,49	187,33	-	-	-
Okt.	-	194,17	197,85	199,03	195,17	-	-	-
Nov.	-	199,10	203,65	203,70	197,34	199,21	-	-
Dez.	-	203,59	207,00	206,99	197,79	199,44	-	-
1954 Jan.	-	-	211,17	210,76	202,74	205,11	211,04	-
Febr.	-	-	214,38	215,19	211,86	212,60	215,54	-
März	-	-	226,75	224,41	217,32	219,52	223,80	-
April	-	-	-	213,13	210,32	213,23	217,81	-
Mai	-	-	-	199,64	195,10	198,08	203,06	205,04
Juni a)	-	-	-	-	189,88	192,38	196,38	198,63

a) Monatsmitte

Vorbemerkung

Es wird auf die langfristigen und ausführlichen Übersichten in den Statistischen Berichten Arb. Nr. VI/9 "Die Großhandelspreise im Ausland", Teil I bis III hingewiesen. Von diesem Bericht erscheint monatlich je ein Teil.

Ein eingehendes Warenverzeichnis zur Erklärung der im vorliegenden Statistischen Bericht "Weltmarktpreise ausgewählter Waren" verwendeten Kurzbezeichnung der einzelnen Positionen mit Angabe von Handelsbedingungen, Markttort, Währungs- und Mengeneinheit wurde dem Statistischen Bericht VI/19/43 beigelegt.- Dieses Verzeichnis enthält außerdem - soweit möglich - Angaben über die Jahresdurchschnittspreise des Vorkriegsjahres 1938. Bei auktionemäßig gehandelten Waren wird anstelle des jeweiligen Stichtag-Preises (Freitag) der letzterzielte Auktionspreis eingesetzt.

Anmerkungen:

+) Lfd.Nr.	29	Freier Marktpreis in London
	72 - 74	Ungerechnet in DM je 100 Stück
146 - 147 und 177 - 179		Ungerechnet in DM je 100 Meter
	154	Zellwoll-Garn, einfach
	204 - 213	Ungerechnet in DM je 100 Liter
	216 - 217	Ungerechneter Preis für 100 kg Ware
	282 - 293	Ungerechnet in DM je cbm

a) Jahresdurchschnitt, aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet.

b) Dezember 1950

c) Notierungen vom Vortage

Weltmarktpreise

		1 9 5 4					
Lfd. Nr.	Ware	M a i			J u n i		
		14.	21.	28.	4.	11.	18.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
1	Weizen	199,00	196,50	193,13	194,38	195,00	190,25
2	"	270,63	281,63	273,25	275,50	255,63	247,63
3	"	230,75	231,63	228,88	228,13	227,75	221,00
4	"	183,00	182,88	182,39	182,63	172,50	172,13
5	"	30.1.6	29.17.10	29.17.11	29.7.6	28.10.3	28.10.3
6	"	26.7.6	26.2.6	26.2.6	25.17.6	25.10.0	25.10.0
7	"	33.11	33.11	33.11	34.0	34.1	.
8	Roggen	96,25	100,50	99,63	102,25	103,75 ^{c)}	99,75
9	"	150,25	151,25	149,25	149,50	150,00	145,50
10	"	90,75	87,75	88,50	91,13	92,13	90,63
11	"	38,75	39,00	39,25	39,25	39,25	.
12	"	5.12.6	5.12.6	5.12.6	5.12.6	5.12.6	5.12.6
13	Hafer	76,38	71,38	69,63	70,63	71,13	73,25
14	"	101,63	104,25	99,00	99,00	98,50	101,63
15	"	70,50	69,38	71,50	69,25	68,88	69,75
16	"	-	-	-	-	-	-
17	"	22.7	22.7	22.7	22.7	22.6	.
18	Gerste	181,00	181,00	181,00	181,00	181,00	181,00
19	"	90,75	93,63	96,25	93,50	93,00	94,75
20	"	19.2.6	19.2.6	19.2.6	18.17.6	18.12.6	18.15.0
21	"	25.6	25.2	25.3	25.5	25.0	.
22	"	50,50	50,50	50,50	50,25	50,25	.
23	Mais	155,50	153,50	153,00	156,25	155,50	157,00
24	"	186,25	186,25	186,25	189,00	187,25	188,75
25	"	173,00	174,00	167,00	169,00	.	.
26	"	26.15.0	25.5.0	23.6.3	25.10.0	23.7.6	25.5.0
27	"	30,00	30,00	25,90	25,70	25,70	25,63
28	Reis	10,63	10,63	10,63	10,63	10,63	.
29	"	83.9	84.6	80.0	80.0	80.0	80.0
30	"	16 150	16 150	16 300	16 300	16 300	.
31	Weizenmehl	6,63	6,83	6,78	6,78	6,75	6,70
32	"	7,15	7,15	7.15	7,20	7,30	7,20
33	"	96.0	96.0	96.0	96.0	96.0	95.0
34	"	82.10	82.10	82.8	82.4	78.1	78.1
35	Zucker	3,32	3,30	3,30	3,29	3,29	3,26
36	"	5,60	5,60	5,50	5,67	5,65 ^{c)}	.
37	"	8,80	8,80	8,80	8,80	8,80	8,80
38	"	30.11/2	29.101/2	30.0	30.0	30.0	29.101/2
39	"	61.3	61.3	61.3	61.3	61.3	61.3
40	"	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	.
41	Rohkaffee	86,00	88,00	86,25	88,25	88,00	86,75
42	"	73,00	72,00	69,00	72,00	71,00 ^{c)}	.
43	"	87,00	87,50	84,50	86,00	84,75 ^{c)}	.
44	"	780.0	780.0	780.0	806.0	806.0	809.0
45	"	-	-	-	-	-	-
46	"	35,00	34,60	33,30	34,10	32,70	31,95
47	"	45,75	48,30	48,39	48,34	47,99	46,19

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		April	M a i			
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
224,17	207,06	213,13	198,06	88,4	30,57	1
264,22	271,07	285,83	280,47	106,2	43,29	2
237,97	232,38	239,82	230,37	96,8	35,55	3
207,59	205,66	182,37	182,83	88,1	28,66	4
27.1.4	.	30.3.2	30.0.7	110,9	35,05	5
28.1.4	30.13.5	27.6.8	26.5.4	93,6	30,39	6
25.101/2	31.23/5	33.81/5	33.104/5	131,0	39,23	7
139,63	141,53	103,44	96,68	69,2	15,99	8
178,52	183,81	151,40	149,88	84,0	24,78	9
149,37	129,86	89,32	88,39	59,2	14,84	10
46,67	48,91	38,65	38,94	83,4	23,55	11
.	6.4.2	5.12.6	5.12.6	.	28,93	12
81,43	75,28	75,50	72,84	89,5	21,08	13
101,90	98,04	99,37	100,27	98,4	29,01	14
92,23	73,03	70,97	69,50	75,4	19,22	15
21.12.44/5	22.0.43/4	20.9.5	.	.	.	16
21.73/5	24.63/5	23.0	22.73/5	104,6	26,19	17
175,00	187,52	181,00	181,00	103,4	34,92	18
135,57	113,07	89,95	92,52	68,2	18,13	19
23.3.31/2	21.11.102/5	18.12.7	19.3.6	82,8	22,54	20
27.114/5	30.03/4	26.3	25.51/5	90,9	29,43	21
50,78	46,11	48,15	48,88	96,3	29,56	22
146,40	154,26	152,04	153,93	105,1	25,45	23
173,87	184,91	181,92	185,74	106,8	30,71	24
164,16	173,13	166,86	170,22	103,7	28,15	25
23.7.6	28.10.114/5	24.16.1	25.12.22/5	109,6	29,63	26
23,15	33,88	27,10	28,41	122,7	31,42	27
10,34a)	12,62	10,63	10,63	102,8	98,43	28
62.101/5	111.9	85.0	82.11	131,9	95,95	29
12 223	14 163	16 090r	16 188	132,3	108,81	30
5,88	6,24	6,61	6,73	114,5	62,32	31
6,38	6,64	6,98	7,12	111,6	64,63	32
52.0	102.64/5	96.0	96.0	184,6	44,43	33
.	.	84.3	82.10	.	38,34	34
4,87	3,42	3,38	3,31	68,0	30,65	35
5,43	5,79	5,70	5,61	103,3	51,95	36
7,98	8,69	8,80	8,80	110,3	81,48	37
24.103/4	31.17/10	30.6	30.2	121,2	34,91	38
59.2	63.53/5	61.3	61.3	103,5	70,87	39
36,00	80,00	80,00	80,00	222,2	48,38	40
50,81	57,86	89,65	86,01	169,3	796,40	41
.	.	73,59	71,83	.	665,11	42
53,59	60,32	91,85	86,68	161,7	802,60	43
186.1	482.42/5a)	827.6	781.11	420,2	904,78	44
233.41/5	579.02/5	837.6	821.0	351,8	950,00	45
14,11	19,07	34,24	34,38	243,7	786,47	46
19,57	23,67	48,26	46,50	237,6	1 063,72	47

Weltmarktpreise

		1 9 5 4					
Lfd. Nr.	Ware	M a i			J u n i		
		14.	21.	28.	4.	11.	18.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
48	Rohkakao	66,40	67,45	66,50	63,65	63,95	66,75
49	"	66,90	67,95	67,00	64,15	65,50	67,25
50	"	60,90	60,35	59,07	56,14	56,45	59,25
51	"	500.0	525.0	520.0	500.0	520.0	522.6
52	Tee	80,00	76,00	76,00	74,00	72,00 ^{c)}	..
53	"	2/10/6	2/10/6	-	-	-	-
54	"	255,00	235,00	234,00	234,00	232,00	232,00
55	"	6,975	6,75	6,95	7,05	7,05	7,10
56	Pfeffer	71,00	66,00	65,00	58,50	46,50	.
57	"	51,00	47,00	39,00	35,00	33,00	33,00
58	Rinder	217,50	217,50	227,50	227,50	227,50	232,50
59	Schweine	26,25	26,25 ^{c)}	25,25 ^{c)}	25,13 ^{c)}	25,13 ^{c)}	22,25 ^{c)}
60	"	26,13	24,63	23,25	23,25 ^{c)}	22,88 ^{c)}	20,00 ^{c)}
61	Rindfleisch	15.2	15.2	15.2	.	.	.
62	"	14.6	14.6	14.6	.	.	.
63	"	23 600	24 600	24 800	24 600	24 000	.
64	Schweinefleisch	65,00	67,00	56,00	62,00	61,00 ^{c)}	.
65	"	17.4	17.4	17.4	.	.	.
66	"	3,94	3,94	3,94	3,94	3,94	3,94
67	Speck	69,00	69,00	67,00	66,00	66,00	66,00
68	"	16,25	16,50	16,50	16,25	16,00	15,00
69	"	305.0	305.0	305.0	.	.	.
70	Schinken	97,00	96,00	97,00	97,00	97,00	97,00
71	"	393.0	393.0	393.0	.	.	.
72	Eier	37,50	38,00	39,00	35,00	35,00 ^{c)}	.
73	"	24.6	24.6	24.6	.	.	.
74	"	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	.
75	Butter	57,75	57,63	57,63	57,63	57,38	57,38
76	"	410.0	410.0	410.0	.	.	.
77	"	640,00	640,00	640,00	640,00	640,00	640,00
78	Käse	2,45	2,45	2,45	2,45	2,45	.
79	"	3,40	3,40	3,40	3,45	3,50	.
80	"	215,00	215,00	225,00	225,00	220,00	.
81	Schmalz	19,65	16,60	17,40	18,04	16,11	15,41
82	"	20,95	20,55	20,05	19,80	18,05	17,55
83	"	205.0	205.0	205.0	.	.	.
84	"	345,00	335,00	315,00	315,00	295,00	.
85	Talg	7,25	7,13	6,75	7,00	6,50	6,38
86	"	72.0.0	72.0.0	72.0.0	72.0.0	72.0.0	72.0.0
87	Leinsaat	403,00	395,00	398,00	380,00	385,00	385,00
88	"	276,00	262,50	265,50	266,25	265,25	266,75
89	"	27/0/8	26/8/0	26/0/4	24/12/0	24/0/0	24/4/0
90	"	10 950	10 950	11 000	11 000	11 000	.
91	Kopra	193,00	190,00	187,00	188,00	186,00	191,00
92	"	5 800	5 750	5 750	5 750	5 750	5 750
93	"	72.0.0	72.5.0	72.0.0	72.10.0	72.5.0	73.0.0
94	"	7 900	8 000	7 950	7 600	7 850	7 750

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd.
Jahresdurchschnitt		April	M a i			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
32,18	37,30	61,69	65,56	203,7	607,05	48
30,98	35,02	61,74	66,09	213,3	611,95	49
29,47	32,37	56,08	59,53	202,0	551,21	50
259.9 ² /3	273.6 ¹ /10	479.4	508.6	195,7	597,84	51
63,55	57,23	80,00	77,33 ^p	121,7	716,03	52
1/13/10	1/9/8 ¹ /2	.	2/10/6	142,5	516,50	53
234,43	205,04	260,33	244,00	104,1	474,45	54
3,14	4,90	7,18	6,87	218,8	508,24	55
163,62	127,72	76,75	68,25	41,7	631,95	56
128,03	89,20	52,00	47,30	36,9	510,83	57
189,61	190,38	211,00	221,25	116,7	133,79	58
18,84	21,85	26,41	25,79	136,9	238,80	59
18,81	22,47 ^{a)}	27,24	25,16	133,8	232,97	60
9.6	14.7 ¹ /3	15.2	15.2	159,6	245,70	61
9.0	14.6	14.6	14.6	161,1	234,90	62
20 325	23 696	22 500	24 040	118,3	286,70	63
47,62	52,96	57,68	63,45	133,2	587,51	64
12.0	17.4	17.4	17.4	144,4	280,79	65
3,91	4,12	4,02	3,94	100,8	238,26	66
44,00	57,49	70,70	68,75	156,3	636,58	67
		18,13	16,54	.	153,15	68
174.9 ¹ /3	327.8	305.0	305.0	174,5	352,93	69
		96,15	96,88	.	897,05	70
185.3 ¹ /4	377.0	385.0	393.0	212,1	454,75	71
41,99	52,03	39,40	37,70	89,8	13,20	72)
33.3 ³ /4	46.2 ¹ /3	24.3	24.6	74,0	12,00	73)+)
2,98	3,74	2,70	2,70	90,6	9,15	74)
62,07	66,50	58,38	57,69	92,9	534,17	75
169.0 ³ /4	311.4 ¹ /3	365.1 ¹ /2	410.0	242,5	474,42	76
570,97	661,56	678,67	640,00	112,1	387,02	77
2,22	2,59	2,51	2,45	110,4	148,16	78
.	3,58	3,46	3,40	.	205,60	79
251,54	269,06	229,00	217,50	86,5	146,20	80
12,82	12,36	20,37	18,31	142,8	169,54	81
12,80	14,00	21,55	20,35	159,0	188,43	82
90.0	153.4	157.6	192.9	214,2	223,04	83
331,13	237,50	384,33	342,50	103,4	230,23	84
8,77	4,77	7,29	7,17	81,8	66,39	85
80.17.7 ¹ /5	66.8.6 ³ /10	71.16.0	72.0.0	89,0	83,31	86
376,59	381,06	391,61	397,58	105,6	65,74	87
375,92	296,30	295,45	270,35	71,9	45,40	88
39/2/4 ¹ /2	29/1/11	25/14/0	26/14/2	68,7	46,68	89
12 172	10 751	10 950	10 963	90,1	73,69	90
223,54	224,33	194,06	190,96	85,4	78,94	91
7 336	6 706	5 907	5 859	79,9	85,59	92
91.1.64/5	85.3.7 ³ /5	72.19.7	72.5.5	79,4	83,63	93
9 313	9 067	8 000	7 975	85,6	95,11	94

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	Ware	1 9 5 4					
		M a i			J u n i		
		14.	21.	28.	4.	11.	18.
i n O r i g i n a l w ä h r u n g							
95	Erdnüsse	85.0.0	85.0.0	85.0.0	84.0.0	84.0.0	84.0.0
96	"	61.0.0	63.0.0				
97	"	35/12/0	33/10/0	32/12/0	31/0/0	31/8/0	31/4/0
98	Palmkerne	52.0.0	50.0.0	50.0.0	49.10.0	49.10.0	50.10.0
99	"	7 000	7 000	6 900	7 000	6 900	6 750
100	Sojabohnen	381,00	351,00	357,50	372,75	372,75	384,75
101	"	50.0.0	50.0.0	50.0.0	50.0.0	50.0.0	.
102	Rizinussaat	47.15.0	47.10.0	47.0.0	47.0.0	47.0.0	47.0.0
103	"	24/0/4	23/4/0	22/0/0	24/12/0	24/4/0	21/10/0
104	Leinöl	15,25	15,37	15,75	16,25	16,25	16,75
105	"	78.0.0	76.0.0	77.0.0	77.0.0	77.0.0 ^{c)}	77.0.0
106	"	1 000	950	850	850	840	870
107	"	257,50	257,50	256,50	256,50	256,50	.
108	Baumwollsaatöl	16,30	16,38	16,34	16,50	16,45	16,31
109	"	15,13	15,25	15,63	15,38	15,63	15,50
110	"	144.0.0	144.0.0	144.0.0	148.0.0	148.0.0	148.0.0
111	Olivenöl	225,00	225,00	225,00	225,00	225,00	.
112	"	215.0.0	215.0.0	215.0.0	215.0.0	215.0.0	215.0.0
113	"	214.10.0	214.10.0	214.10.0	214.10.0	214.10.0	214.10.0
114	"	165,00	165,00	165,00	165,00	165,00	165,00
115	Kokosöl	14,00	14,13	13,63	13,75	13,75 ^{c)}	.
116	"	114.10.0	114.10.0	113.0.0	112.0.0	111.0.0	112.0.0
117	"	109.0.0	108.0.0	110.0.0	108.0.0	108.0.0	110.0.0
118	Erdnußöl	17,63	17,39	17,13	17,00	16,75 ^{c)}	.
119	"	18,63	18,63	18,39	18,13	17,88	17,88
120	"	-	-	-	-	-	-
121	Palmöl	12,40	12,40	12,40	12,40	12,40	.
122	"	73.10.0	73.10.0	73.10.0	73.10.0	73.10.0	70.0.0
123	Sojaöl	20,38	20,38	20,88	20,38	.	.
124	"	15,39	15,25	15,25	15,75	15,50	15,63
125	"	156.0.0	156.0.0	156.0.0	156.0.0	156.0.0	156.0.0
126	Wolle	154,00	153,50	162,90	161,80	159,60	159,20
127	"	53,50	53,50	54,00	54,00	54,00	.
128	"	152,00	152,00	153,00	.	.	.
129	"	79,00	79,00	78,00	.	.	.
130	"	153,00 ^{c)}	154,00 ^{c)}	155,00 ^{c)}	157,00 ^{c)}	157,00 ^{c)}	157,00 ^{c)}
131	"	150,25	152,25	154,00	153,25	153,13	153,75
132	"	183,00	188,00	192,00	193,00	194,00	194,00
133	"	.	.	.	.	.	.
134	"	.	.	.	.	.	.
135	Baumwolle	35,40	35,20	35,40	35,35	35,15	35,20
136	"	34,25	34,10	34,25	34,20	34,10	34,15
137	"	33,55	33,35	33,35	33,25	33,15	33,15
138	"	79,79	77,54	77,54	-	77,26	77,30 ^{c)}
139	"	97,88	95,56	95,56	-	95,23	95,27 ^{c)}
140	"	21,20	21,30	-	-	21,80	20,80
141	"	770/0/0	770/0/0 ^{c)}	770/0/0	770/0/0	740/0/0	710/0/0

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		April	M a i			
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
72.4.2	-	84.15.10	84.19.2	117,7	98,31	95
58.16.8	59.6.29/10	56.13.9	61.10.0	104,5	71,16	96
42/6/3	42/3/91/2	36/1/9	34/1/5	80,4	59,18	97
68.15.81/2	63.19.77/20	52.14.8	51.8.3	74,7	59,49	98
9 160	8 680	7 160	.7 030	76,7	58,77	99
271,90	284,39	387,30	373,69	137,4	57,67	100
38.15.3	44.1.61/5a)	50.0.0	49.17.47/10	128,7	57,71	101
61.10.71/2	67.6.74/5	46.15.5	47.4.92/5	76,8	54,66	102
32/0/9	31/0/91/3	23/4/0	23/7/3	73,2	40,72	103
17,20	16,06	15,30	15,31	89,0	141,76	104
132.7.8	180.0.0	.	77.0.0	58,2	89,10	105
1 853	1 250	1 068	972	52,5	81,26	106
386,79	285,57	257,50	257,25	66,5	172,92	107
18,07	16,03	16,30	16,30	90,2	150,93	108
.	15,15	14,97	15,31	.	141,76	109
114.0.0	149.16.0	171.0.0	151.14.3	133,1	175,55	110
259,00	264,00	235,00	225,00	86,9	274,13	111
214.0.11/2	279.5.11/10	215.0.0	215.0.0	100,5	252,78	112
.	230.0.22/5	214.10.0	214.10.0	.	252,19	113
183,12	193,58	181,67	166,61	91,0	111,99	114
16,00	17,06	14,43	13,94	87,1	129,08	115
135.16.9	124.12.77/10	111.4.2	114.17.6	84,6	132,93	116
106,0.0	121.19.92/5	105.10.10	108.5.0	102,1	125,26	117
17,38	21,33	17,57	17,58	101,2	162,78	118
.	22,60	18,80	18,68	.	172,97	119
150.3.21/2	137.3.11a)	-	-	-	-	120
14,64	12,10	12,52	12,40	84,7	114,82	121
100.10.0	80.17.51/2	75.12.7	73.15.2	73,4	85,35	122
18,47	19,41	20,28	20,50	111,0	189,82	123
.	13,78	15,34	15,33	.	141,95	124
114.0.0	149.18.92/5	182.1.8	163.2.3	143,1	188,74	125
181,14	145,56	149,69	152,50	84,2	1 412,06	126
68,98	51,77	53,50	53,63	77,7	496,58	127
174,29	159,06a)	150,00	152,00	87,2	1 641,58	128
95,82	72,97	76,75	78,50	81,9	847,79	129
186,11	162,31	149,38	153,56	82,5	1 658,43	130
.	.	144,23	150,63	.	1 626,79	131
217,26	202,07	184,25	185,25	85,3	1 548,69	132
76,72	66,63	61,75	.	.	.	133
63,37	48,27	48,75	.	.	.	134
37,06	33,80	35,21	35,34	95,4	327,23	135
35,98	32,77	34,00	34,23	95,1	316,95	136
35,81	31,82	33,12	33,42	93,3	360,93	137
110,99	69,64	79,33	78,35	70,6	420,63	138
107,79	87,19	97,31	96,71	89,7	519,19	139
17,05	16,97	21,23	20,99	123,1	480,16	140
824/4/13/4	657/4/6	760/10/0	768/7/0	93,2	190,59	141

Lfd. Nr.	Ware	1 9 5 4					
		M a i			J u n i		
		14.	21.	28.	4.	11.	18.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
142	Baumwollgarn	62,00	62,00	62,00	63,00	63,00	.
143	"	75,50	75,50	75,50	76,00	76,00	:
144	"	54,00	54,00	54,00p	.	.	.
145	"	87,25	87,25	87,25	.	.	.
146	Baumwollstoff	13,63	13,44	13,50	13,44	13,44	13,44
147	"	11,50	11,40	11,40	.	.	.
148	Rohseide	4,78	4,75	4,65c)	4,45c)	4,40c)	.
149	"	6 900	6 950	6 950	6 900	6 950	6 950
150	"	6 525	6 500	6 500	6 525	6 500	6 475
151	"	4 300	4 175	4 175	3 888	.	.
152	Viskose-Reyon	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00
153	"	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00
154	" +)	42,50	42,50	42,50	42,50	42,50	42,50
155	"	1 184	1 184	1 184	1 184	1 184	1 184
156	Viskose-Zellwolle	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	.
157	"	24,00	24,00	24,00	.	.	.
158	Nylonstapelfaser	155,00	155,00	155,00	155,00	155,00	:
159	"	123,00	123,00	123,00	123,00	123,00	.
160	Flachs	312.0.0	312.0.0	312.0.0	.	.	.
161	"	4 175	4 175	4 275	4 275	4 300	.
162	"	3 400	3 400	3 450	3 450	3 450	.
163	"	242,50	242,50	247,50	247,50	247,50	.
164	Rohhanf	19,25	19,75	19,75	19,75	19,75	.
165	"	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	:
166	"	97.0.0	99.0.0	102.0.0	99.0.0	98.0.0	.
167	"	29 140	29 140	29 140	29 140	29 140	29 140
168	"	27 125	27 125	27 125	27 125	27 125	27 125
169	"	136,50	136,50	148,75	145,25	136,50	.
170	Sisal	11,63	11,68	11,68	11,68	11,68	.
171	"	90.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0
172	"	82,41	82,41	78,72	76,26	76,26	.
173	Rohjute	14,13	14,13	14,13	14,13	.	.
174	"	89.10.0	90.0.0	88.10.0	87.10.0	87.0.0	84.0.0
175	"	92.0.0	93.0.0	93.0.0	.	92.0.0	91.0.0
176	"	165/0/0	170/0/0	170/0/0	165/0/0	165/0/0	155/0/0
177	Jute-Gewebe	11,55	11,50	11,70	11,60	11,55c)	.
178	"	71.0	71.9	72.0	.	.	.
179	"	47/8/0	48/4/0c)	48/7/0	48/7/0	48/1/0	49/7/0
180	Rindshäute	15,65	15,31	15,75	15,44	14,81	14,45
181	"	12,50p	.	.	.	.	.
182	"	20,50p	.	.	.	.	.
183	"	24,00p	.	.	.	.	.
184	"	28,00p	.	.	.	.	.
185	Kalbfelle	6,00p	.	.	.	.	.
186	"	.	.	.	.	.	.

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd.
Jahresdurchschnitt		April	M a i			Nr.
		Monatsdurchschnitt	-1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
71,90	67,39	62,50	62,00	86,2	574,08	142
93,20	84,68	76,00	75,50	81,0	699,08	143
60,45	58,01	56,00	54,00p	89,3	583,19	144
81,69	73,98	87,00	87,25	106,8	942,29	145
18,10	15,61	13,31	13,38	73,9	61,46	146)
11,86	10,08a)	11,50	11,45	96,5	61,34	147)+)
3,46	5,31	5,05	4,88	141,0	4 518,59	148
6 047	8 269	6 850	6 910	114,3	4 644,85	149
5 843	7 868	6 444	6 495	111,2	4 365,89	150
3 182	4 635	4 200	4 238	133,2	5 054,24	151
73,20	78,00	78,00	78,00	106,6	722,23	152
44,00	54,00	54,00	54,00	122,7	583,19	153
38,35	44,21	42,50	42,50	110,8	459,00	154
1 042	1 110	1 184	1 184	113,6	795,88	155
36,13	35,00	34,00	34,00	94,1	314,82	156
18,63	25,50	24,00	24,00	128,8	259,20	157
175,00	175,00	155,00	155,00	88,6	1 435,21	158
.	135,00	129,00	123,00	.	1 328,39	159
351.0.0	322.6.0	.	310.10.0	88,5	359,29	160
3 656	4 206	4 150	4 225	115,6	353,21	161
3 283	3 210	3 400	3 425	104,3	286,33	162
227,92	233,02	245,00	245,00	107,5	270,72	163
27,48	26,61	19,83	19,53	71,1	180,84	164
35,39	37,00	38,81	36,00	101,7	333,34	165
135.17.22/3	126.10.10	97.10.0	98.12.0	72,6	114,09	166
28 278	35 253	29 140	29 140	103,0	195,88	167
27 059	33 921	27 125	27 125	100,2	182,33	168
.	176,48	136,94	138,69	.	165,40	169
18,45	12,29	11,72	11,69	63,4	108,24	170
.10.93/5	93.0.07/10	90.5.5	90.0.0	63,6	104,14	171
.	83,52	79,64	81,18	.	96,82	172
15,64	13,10	14,41	14,28	91,3	132,22	173
112.6.0	86.1.81/2	93.16.0	90.13.4	80,7	104,91	174
114.15.2	79.9.10	93.0.0	92.18.44/5	81,0	107,52	175
200/0/0	142/4/74/5	171/11/10	168/3/22/5	84,1	81,77	176
21,98	12,33	11,61	11,55	52,5	53,05	177)
107.51/3	.	72.71/2	71.8	66,7	46,07	178)+)
55/0/0	51/1/4	47/12/0	48/1/5	87,4	46,38	179)
23,69	16,94	15,10	15,72	66,4	145,56	180
27,05	14,83	10,63	12,50p	46,2	115,74	181
29,21	19,70	20,50	20,50p	70,2	221,40	182
35,46	26,79	22,88	24,00p	67,7	259,20	183
32,05	29,44	28,00	28,00p	87,4	302,40	184
7,62	7,19	5,81	6,00p	78,7	529,11	185
60,00a)	45,61	.	.	.	.	186

Lfd. Nr.	Ware	1 9 5 4					
		M a i			J u n i		
		14.	21.	28.	4.	11.	18.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
187	Rch-Kautschuk	22,25	22,25	22,63	22,50	23,13	23,00
188	"	19,13	18,91	18,69	18,77	19,50	19,38
189	"	64,13	63,94	63,38	63,50	66,38	65,69
190	"	.	.	24,50 ^{c)}	24,25 ^{c)}	.	.
191	"	72,50	72,00	73,00	74,50	77,00	77,50
192	Steinkohle	14,38	14,38	13,68	13,80	.	.
193	"	107.6	107.6	107.6	.	.	.
194	"	83.8	83.8	83.8	.	.	.
195	"	4 740	4 740	4 740	4 740	4 740	4 740
196	"	1 300	1 300	1 300	1 300	1 300	1 300
197	"	1 500	1 500	1 500	1 500	1 500	1 500
198	"	1 380	1 380	1 380	1 380	1 380	1 380
199	"	1 400	1 400	1 400	1 400	1 400	1 400
200	Koks	14,75	14,75	14,75	14,75	.	.
201	"	110.2	110.2	110.2	110.2	110.2	.
202	"	6 580	6 580	6 580	6 580	6 580	6 580
203	"	1 720	1 720	1 750	1 750	1 750	1 750
204	Erdöl	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76
205	"	3,76	3,26	3,26	3,26	3,26	3,26
206	"	1,97	1,97	1,97	1,97	1,97	.
207	"	2,39	2,39	2,39	2,39	2,39	.
208	Leuchtöl	9,44	9,44	9,44	.	.	.
209	Diesel- und Gasöl	8,40	8,40	8,40	.	.	.
210	"	3,95	3,95	3,95	.	.	.
211	Benzin	9,88	9,88	9,88	.	.	.
212	Heizöl	10,68	10,68	10,55	.	.	.
213	"	1,88	1,88	1,88	.	.	.
214	Eisenerz	10,30	10,30	10,30	10,30	10,30	10,30
215	"	9,90	9,90	9,90	9,90	9,90	9,90
216	"	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
217	"	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00
218	Roheisen	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00
219	"	14.15.6	14.15.6	14.15.6	15.10.6	15.10.6	15.10.6
220	"	58,50	58,50	58,50	58,50	58,50	58,50
221	"	14.4.6	14.4.6	14.4.6	14.19.6	14.19.6	14.19.6
222	"	18 914	18 914	18 914	18 914	18 914	.
223	"	2 875	2 875	2 875	2 875	2 875	.
224	"	16.19.6	16.19.6	16.19.6	17.14.6	17.14.6	17.14.6
225	"	24 379	24 379	24 379	23 400	23 400	.
226	"	3 675	3 675	3 675	3 675	3 675	.
227	Stahlschrott	28,50	29,50	29,50	29,50 ^{c)}	.	.
228	"	6.7.1	6.7.1	6.7.1	6.7.1	6.7.1	.
229	"	1 500	1 500	1 550	1 600	1 650	.
230	"	.	.	.	.	.	.
231	Stabstahl	4,69	4,69	4,69	4,69	4,69	4,69
232	"	32.4.6	32.4.6	32.4.6	32.4.6	32.7.0	32.7.0
233	"	4 100	4 100	4 100	4 100	4 200	4 200
234	"	106,00	106,00	106,00	106,00	103,00	103,00

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd.
Jahresdurchschnitt		April	M a i			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
41,31	24,16	22,10	22,03	53,3	203,98	187
32,35	19,82	18,19	18,56	57,4	200,45	188
108,84	67,42	60,70	62,53	57,5	189,14	189
33,53	23,77 ^{a)}	.	24,33	72,6	262,76	190
116,87	77,90	66,38	71,14	60,9	215,18	191
12,89	15,89	14,38	14,24	110,5	6,59	192
87,6	110,0	110,0	107,6	122,9	6,22	193
55.31/2	75.53/4	76,10	83,8	151,3	4,84	194
3 530	4 732	4 740	4 740	134,3	5,65	195
1 235	1 297	1 300	1 300	105,3	10,87	196
1 331	1 488	1 500	1 500	112,7	10,08	197
1 388	1 427	1 380	1 380	99,4	9,28	198
1 294	1 418	1 400	1 400	108,2	9,41	199
14,06	14,75	14,75	14,75	104,9	6,83	200
72,1	95.111/5	97,3	109,4	151,7	6,33	201
4 800	6 570	6 580	6 580	137,1	7,85	202
1 867	1 920	1 740	1 720	92,1	11,56	203
2,51	2,65	2,76	2,76	110,0	7,29	204)
3,80	4,31	3,76	3,57	93,9	9,43	205)
1,75	1,85	1,97	1,97	112,6	5,20	206)
2,09	2,35	2,39	2,39	114,4	6,31	207)
8,55	9,27	9,56	9,46 _p	110,6	10,50	208)
7,49	8,45	8,58	8,48 _p	113,2	9,41	209 ^{+))}
3,66	4,33	4,14	3,95 _p	107,9	10,44	210)
9,75	10,50	10,08	9,98 _p	102,4	11,07	211)
9,30	10,55	10,68	10,68 _p	114,8	11,85	212)
1,74	1,77	1,87	1,88 _p	108,0	4,97	213)
8,07	10,04	10,30	10,30	127,6	4,26	214
7,67	9,64	9,90	9,90	129,1	4,09	215
18,00	29,07	20,00	20,00	111,1	5,66	216 ^{+))}
17,00	22,00	22,00	22,00	129,4	5,82	217)
47,04	55,26	56,00	56,00	119,0	23,15	218
10.3.5	14.4.114/5	14.15.6	14.16.0	145,5	17,13	219
50,92	59,35	58,50	58,50	114,9	24,18	220
10.7.111/3	13.15.3	14.4.6	14.5.0	137,1	16,49	221
13 240	18 863	18 914	18 914	142,9	22,56	222
1 950	3 154	2 875	2 875	147,4	24,04	223
11.19.0	16.9.113/4	16.19.6	17.0.0	142,3	19,67	224
15 320	24 308	24 379	24 379	159,1	29,07	225
2 571	3 947	3 675	3 675	142,9	30,72	226
39,04	41,08	26,54	28,94	74,1	11,96	227
3.17.9	6.4.62/5	6.7.1	6.7.1	163,5	7,35	228
1 149	1 847	1 400	1 494	130,0	12,49	229
391	1 061	.	.	.	.	230
4,01	4,64	4,69	4,69	117,0	43,43	231
25.15.8	40.4.23/4	32.4.6	32.4.6	125,0	37,29	232
3 529	4 541	4 100	4 100	116,2	34,28	233
70,00 ^{a)}	107,00	108,93	106,00	151,4	44,52	234

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	Ware	1 9 5 4					
		M a i			J u n i		
		14.	21.	28.	4.	11.	18.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
235	Formstahl	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	.
236	"	28.9.6	28.9.6	28.9.6	29.4.6	29.4.6	29.4.6
237	"	10 000	10 000	10 000	10 000	10 000	10 000
238	Stahlknüppel	69,44	69,44	69,44	69,44	69,44	69,44
239	"	25.12.6	25.12.6	25.12.6	25.12.6	25.12.6	.
240	"	22 870	22 870	22 870	22 870	22 870	.
241	Stahlschienen	96,88	96,88	96,88	96,88	96,88	.
242	"	29.5.0	29.5.0	29.5.0	30.5.0	30.5.0	30.5.0
243	Grobbleche	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10	.
244	"	30.6.6	30.6.6	30.6.6	31.1.6	31.1.6	31.1.6
245	"	4 900	4 900	4 900	4 900	4 900	4 900
246	"	9 650	9 650	9 450	9 450	9 450	9 450
247	Feinbleche	3,93	3,93	3,93	3,93	3,93	.
248	"	41.6.0	41.6.0	41.6.0	42.1.0	42.1.0	42.1.0
249	Weißblech	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70
250	"	9,58	9,58	9,58	9,58	9,58	9,58
251	"	2.17.11	2.17.11	2.17.11	2.18.11	2.18.11	2.18.11
252	"	3.12.6	3.12.6	3.12.6	3.12.6	3.12.6	3.12.6
253	Kupfer	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
254	"	30,13	30,13	30,13	30,13	30,13	30,13
255	"	242.2.6	240.5.0	241.15.0	237.15.0	237.15.0	239.2.6
256	"	3 368	3 368	3 350	3 350	3 350	.
257	"	49 000	49 000	49 000	49 000	49 000	.
258	Blei	14,00	14,00	14,00	14,25	14,25	14,00
259	"	12,38	12,38	12,38	12,63	12,63	12,38
260	"	94.17.6	94.17.6	95.17.6	97.17.6	98.7.6	97.0.0
261	Zink	10,25	10,25	10,50	11,00	11,00	11,00
262	"	9,44	9,56	9,87	10,37	10,37	10,37
263	"	11,75	11,75	12,00	12,00 ^{c)}	.	.
264	"	79.6.4	79.3.9	80.1.3	81.6.3	80.3.9	80.3.9
265	"	1 140	1 140	1 140	1 140	1 140	.
266	Zinn	364,25	362,75	364,25	360,88	362,38	362,50
267	"	94,75	93,50	94,50	93,75	93,75	93,50
268	"	729.15.0	726.10.0	728.10.0	721.15.0	723.15.0	725.10.0
269	Nickel	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
270	"	483.0.0	483.0.0	483.0.0	483.0.0	483.0.0	483.0.0
271	Aluminium	21,50	21,50	21,50	21,50	21,50	21,50
272	"	156.0.0	156.0.0	156.0.0	156.0.0	156.0.0	156.0.0
273	"	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00
274	Quecksilber	245,00	255,00	265,00	270,00	275,00	275,00
275	"	85.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0	94.0.0
276	"	3 650	3 650	3 650	4 150	4 150	4 150
277	Antimon	28,50	28,50	28,50	28,50	28,50	28,50
278	"	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
279	"	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1953	1 9 5 4				Lfd.
Jahresdurchschnitt		April	M a i			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
3,42	3,99	4,10	4,10	119,9	37,96	235
19.13.6	28.6.117/10	28.9.6	28.10.0	144,9	32,98	236
14 013	11 220	10 000	10 000	71,4	67,22	237
59,65	67,89	69,44	69,44	116,4	28,70	238
16.16.6	25.10.103/5	25.12.6	25.12.6	152,3	29,65	239
15 020	23 689	22 870	22 870	152,3	27,27	240
76,47	92,06	96,88	96,88	126,7	40,05	241
19.2.6	29.2.57/10	29.5.0	29.5.8	153,1	33,88	242
3,52	4,01	4,10	4,10	116,5	37,96	243
20.14.6	30.3.117/10	30.6.6	30.7.0	146,4	35,12	244
4 365	5 737	4 900	4 900	112,3	40,96	245
8 494	10 847	9 650	9 624	113,3	64,69	246
3,37	3,86	3,93	3,93	116,6	36,39	247
28.16.0	41.3.31/3	41.6.0	41.6.6	143,5	47,82	248
7,30	8,70	8,70	8,70	119,2	80,56	249
8,27	9,93	9,58	9,58	115,8	82,90	250
2.1.101/3	2.17.53/5	2.17.11	2.17.11	138,4	69,50	251
3.0.9	3.12.53/5	3.10.1	3.12.6	119,3	87,00	252
21,58	29,02	29,97	30,00	139,0	277,78	253
21,69	31,94	29,59	29,73	137,1	275,28	254
178.15.73/4	254.5.1	242.8.11/2	242.1.33/4	135,4	280,10	255
2 451	3 445	3 330	3 363	137,2	281,15	256
41 306	49 375	47 900	48 790	118,1	327,96	257
13,29	13,49	13,90	14,00	105,3	129,63	258
13,02	11,74	12,31	12,38	95,1	114,63	259
107.18.4	91.8.62/3	93.10.101/2	94.7.11	87,5	109,23	260
13,86	10,86	10,25	10,29	74,2	95,28	261
14,74	9,59	9,53	9,55	64,8	88,43	262
15,81	12,10	11,75	11,79	74,6	110,88	263
19.5.21/2	75.2.5	79.12.101/2	79.10.62/5	66,7	92,03	264
1 632	1 129	1 108	1 140	69,9	95,30	265
365,42	363,92	366,64	361,00	98,8	818,95	266
95,57	95,85	96,27	93,62	98,0	866,87	267
745.16.8	730.14.51/4	753.3.0	721.15.81/2	96,8	835,20	268
44,79	59,91	60,00	60,00	134,0	555,56	269
359.15.61/2	481.18.02/5	483.0.0	483.0.0	134,2	558,89	270
17,71	20,93	21,50	21,50	121,4	199,08	271
113.16.63/4	156.15.0	156.0.0	156.0.0	137,0	180,51	272
15,78	18,88	19,00	19,00	120,4	178,69	273
74,81	193,03	220,23	248,80	332,6	3 031,23	274
21.18.51/3	68.2.111/10	79.18.3	86.16.8	396,1	2 961,45	275
1 341	3 650	3 650	3 650	272,2	2 453,50	276
27,59	33,93	28,50	28,50	103,3	263,89	277
34,25	30,00	30,00	30,00	87,6	282,15	278
184.18.114/5	222.15.112/5	210.0.0	210.0.0	113,5	243,00	279

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	Ware	1 9 5 4					
		M a i			J u n i		
		14.	21.	28.	4.	11.	18.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
280	Zement	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60
281	"	96.6	96.6	96.6	.	.	.
282	Holz	25.4.8	25.4.8	25.4.8	25.4.8	25.4.8	25.4.8
283	"	19.4.0	19.4.0	19.4.0	19.4.0	19.4.0	19.4.0
284	"	21.0.0	21.0.0	21.0.0	21.0.0	21.0.0	21.0.0
285	"	12 000	12 000	12 000	12 000	12 000	12 000
286	"	7 500	7 500	7 000	7 000	7 000	7 000
287	"	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750
288	"	2 850	2 850	2 850	2 850	2 850	2 800
289	"	2 350	2 350	2 350	2 350	2 350	2 300
290	"	2 100	2 100	2 100	2 100	2 100	2 000
291	"	72 500	72 500	72 500	72 500	72 500	72 500
292	"	89 000	89 000	89 000	89 000	89 000	89 000
293	"	59 000	59 000	59 000	59 000	59 000	59 000
294	Zellstoff	120,00	120,00	120,00	.	.	.
295	"	405,00	405,00	405,00	405,00	.	.
296	"	8 500	8 500	8 500	8 500	8 500	8 500
297	Azeton	95.0.0	95.0.0	95.0.0	95.0.0	95.0.0	88.0.0
298	"	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00	170,00
299	Formaldehyd	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0
300	"	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00
301	Phenol	15,75	15,75	15,75	15,75	15,75	15,75
302	"	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
303	Essigsäure	100.0.0	100.0.0	100.0.0	100.0.0	100.0.0	100.0.0
304	"	9 150	9 150	9 150	9 150	9 150	9 150
305	Schwefelsäure	22,35	22,35	22,35	22,35	22,35	22,35
306	"	10.5.0	10.5.0	10.5.0	10.5.0	10.5.0	10.5.0
307	"	2 650	2 650	2 650	2 650	2 650	2 650
308	Kupfersulfat	10,35	10,35	10,35	10,35	10,35	.
309	"	77.0.0	77.0.0	77.0.0	77.0.0	77.0.0	77.0.0
310	"	9 200	9 200	9 200	9 200	9 200	.
311	"	13 800	13 800	13 800	13 800	13 800	13 800
312	Salpeter	27.0.0	27.0.0	27.0.0	27.0.0	27.0.0	27.0.0
313	Schwefels. Ammoniak	17.1.6	17.1.6	17.1.6	17.1.6	17.1.6	17.1.6
314	" "	3 930	3 930	3 930	3 930	3 930	3 930
315	" Kali	21.10.6	21.10.6	21.10.6	21.10.6	21.10.6	21.10.6
316	Terpentin	52,00	52,00	52,00	51,10	51,10	.
317	"	112.0.0	112.0.0	112.0.0	114.0.0	114.0.0	114.0.0

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950		1953		1 9 5 4			Lfd.
Jahresdurchschnitt		April		M a i		Nr.	
		Monatsdurchschnitt		1950=100	umgerechnet		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g					in DM je 100 kg		
3,16	3,55	3,60	3,60	113,9	8,87	280	
62.0	93.10 ^{2/5}	96.6	96.6	155,6	5,58	281	
16.10.0 ^b	20.18.29/10	25.4.8	25.4.8	152,9	172,27	282	
19.10.0 ^b	20.16.10	19.4.0	19.4.0	98,5	155,52	283	
.	23.11.9	21.0.0	21.0.0	.	122,23	284	
4 874	11 858	12 000	12 000	246,2	143,11	285	
6 300 ^b	7 393	7 500	7 375	117,1	177,00	286	
5 750 ^b	5 723	7 000	6 813	118,5	163,51	287	
2 725	3 057	2 888	2 850	104,6	238,26	288	
1 935	2 288	2 350	2 350	121,4	196,46	289	
1 846	2 159	2 125	2 100	113,8	175,56	290	
53 225	72 500	72 500	72 500	136,2	487,34	291	
68 000	85 542	89 000	89 000	130,9	598,25	292	
44 054	55 389	59 000	59 000	133,9	396,59	293	
106,15	123,28	120,00	120,00	113,0	55,56	294	
226,83	353,50	405,00	405,00	178,5	65,41	295	
7 583	6 993	8 500	8 500	112,1	57,14	296	
67.16.8	102,9.81/10	95.0.0	95.0.0	140,0	109,93	297	
224,17	190,22	170,00	170,00	75,8	114,27	298	
31.0.0	33.15.0	37.5.0	37.5.0	120,2	43,10	299	
123,75	76,71	64,00	64,00	51,7	43,02	300	
15,03	18,26	15,75	15,75	104,8	145,84	301	
10,83	16,86	16,00	16,00	147,7	172,80	302	
74.16.8	102.0.0	100.0.0	100.0.0	133,6	115,71	303	
17 208	10 138	9 150	9 150	53,2	61,51	304	
18,11	21,47	22,35	22,35	123,4	10,35	305	
7.3.6	10.7.9	10.5.0	10.5.0	142,9	11,86	306	
3 250	2 650	2 650	2 650	81,5	17,81	307	
7,94	10,18	10,35	10,35	130,4	95,83	308	
53.2.7	80.18.03/4	75.14.3	77.0.0	144,9	89,10	309	
6 050	11 827	9 200	9 200	152,1	109,72	310	
10 242	17 075	13 567	13 781	134,6	92,63	311	
21.15.0	28.15.9	27.0.0	27.0.0	124,1	31,24	312	
11.7.9	16.5.10	17.1.6	17.1.6	149,9	19,76	313	
4 121	3 922 ^a	3 930	3 930	95,4	26,42	314	
18.18.10	22.2.91/5 ^a	21.10.6	21.10.6	113,6	24,91	315	
53,04	68,45	53,75	52,20	98,4	66,85	316	
122.9.3	122.17.23/10	117.11.0	112.0.0	91,5	129,60	317	

Frachtraten der Trampschifffahrt

Ware von - nach	Währungs- und Mangeneinheit	1951	1952 J u n i	1953	1 9 5 4			
					März	April	Mai	Mitte Juni
<u>Getreide</u>								
Schwarzes Meer - Großbritannien	s je 2240 lbs	90,0	40,9	.	50,0	47.1 1/3	47.10 1/3	50,0
La Plata - Antw./Hbg.	s je 2240 lbs	89,7	53,1	72,6	72,3	67.6 3/4	71.1 1/2	70,0
La Plata - Großbritannien	s je 2240 lbs	100,4	50,0	72,6	77.6 1/4	72.10 2/3	73.5 1/4	77,6
North. Range - Großbritannien	s je 2240 lbs	99,2	.	45,9	51,0 7/9	48,8	47,6	47,6
US-Golf - Antwerpen	\$ je 2240 lbs	13,60	7,20	5,75	7,25	.	6,75	7,13
St. Lawrence - Antw./Rottd.	\$ je 2240 lbs	12,75	7,55	5,30	5,00	5,00	5,25	5,25
St. Lawrence - Großbritannien	s je 2240 lbs	.	.	46,5	42,6	42,6	43.10 2/5	44.3 1/3
Nord Pazifik - Großbrit./Kont.	s je 2240 lbs	150,0	78,1	72,6	71.3 1/8	70,0	.	.
Nordchina - Antw./Rottd./Hbg.	s je 2240 lbs	183.1 1/2	89,2	78,9	75,5	72,6	75,0	.
Westaustralien - Großbritannien	s je 2240 lbs	140,0	67,6	.	85,0	71.6 1/2	68,5 2/3	70,2
Ostaustralien - Großbritannien	s je 2240 lbs	.	.	.	95.2 2/3	81.4 2/3	78,0 2/5	80,2
<u>Zucker</u>								
Kuba - Großbritannien	s je 2240 lbs	145,0	70,0	68,7 1/2	67,6	67,6	67,6	.
Kuba - Rottd./Antw.	\$ je 2240 lbs	20,50	13,25	.	10,50	10,25	10,10	10,15
Kuba - Antw./Hbg.	s je 2240 lbs	150,0	.	70,0	73,1 1/2	61,6	61,6	.
Queensland - Großbrit./Kont.	s je 2240 lbs	164,8	87,6	113,9	.	100,0	101,0 2/3	102,6
Mauritius - Großbritannien	s je 2240 lbs	.	.	62,6	.	65,0	65,9	62,6
<u>Kohle</u>								
Hampton Roads - Antw./Rottd.	\$ je 2240 lbs	11,65	7,00	.	.	.	4,54	4,58
Hampton Roads - Antw./Rottd.	s je 2240 lbs	78,3	41,9	30,1	33.10 1/10	32,9 1/3	32,9	33,6
Hampton Roads - Norddeutsche Häfen	s je 2240 lbs	.	52,0	32,7	35,9 1/2	34,7	36,1 2/3	35,7 4/5
Hampton Roads - Japan	\$ je 2240 lbs	.	.	8,25	9,71	9,80	9,98	10,02
Wales - Westitalien	s je 2240 lbs	52,0	32,0	23,6	20,11	20,8	22,4	23,0
Wales - La Plata	s je 2240 lbs	122,6	82,6	36,3	34,0	38,0	.	32,6
Wales - Südspanien/Gibraltar	s je 2240 lbs	.	.	.	.	17,0	.	17,0
Rotterdam - Westitalien	s je 2240 lbs	48,0	25,10	21,6	24,1 1/2	18,3	19,7 4/5	20,6
<u>Zement</u>								
Hbg./Antw. - Rio de Janeiro	DM je 1000 kg	41,50	49,60	21,50	-	18,90	21,00	21,00
<u>Holz</u>								
Schweden - Großbritannien	s je fathom	220,0	115,0	107,6	112,1 1/2	110,1 5/7	114,4	120,6
Finnland - Großbritannien	s je fathom	270,0	153,0	131,3	131,5	127,6	127,6	128,9
Ostkanada - Großbritannien	s je fathom	450,0	250,0	191,8	180,0	183,4	185,10	191,4 2/3
<u>Erze</u>								
Almeria - Großbritannien	s je 2240 lbs	60,6	.	25,6	27,0	27,0	.	.
Bona - Großbritannien	s je 2240 lbs	60,0	30,4	25,0	24,6	24,6	24,6	.
La Goulette - Großbritannien	s je 2240 lbs	60,0	.	25,3	25,6	25,6	25,6	.
Marmagoa - Antw./Rottd.	s je 2240 lbs	137,6	.	.	60,1 1/2	61,6	57,7	55,0
Vitoria - Großbrit./Antw./Hbg.	s je 2240 lbs	107,6	50,0	48,10	50,0	48,0	50,9	52,6
<u>Schwefelkies</u>								
Huelva - Rotterdam	s je 2240 lbs	60,9	25,0	28,0	25,7	25,6	25,4	27,0
Morphou Bay - Rottd./Hbg.	s je 2240 lbs	71,9	26,6	.	37,0	33,3	34,6	.
<u>Phosphate</u>								
Sfax - Großbritannien	s je 2240 lbs	65,0	.	33,3	.	.	27,9	26,6
Casablanca - Großbritannien	s je 2240 lbs	63,9	30,3	31,6	32,6	32,6	.	.

Indexziffern der Seefrachtraten in einigen Ländern

Land	Charter	Basiszeit (= 100)	1951	1952 J u n i	1953	Jan.	Febr.	1 9 5 4 März	April	Mai
Bundesrepublik	Gesamtfrachten	IV. Qu. 1950	146,3	111,2	92,0	92,1	93,3	94,0	90,8	89,9
	dav. Tramp/Tanker	" "	154,3	100,6	81,4	82,3	84,3	85,3	81,6	80,6
	" Linienfahrt	" "	124,1	141,0	121,7	119,5	118,4	118,2	116,5	116,0
	" Außereuropa- verkehr	" "	135,0	107,2	82,9	79,7	82,3	82,7	81,4	80,3
	" Europaverkehr	" "	158,9	115,7	102,2	105,9	105,5	106,5	101,3	100,7
Dänemark	Reisecharter	1949	183	136	119	123	124	123	119	117
Großbritannien	Reisecharter	1952	-	91,2	73,8	71,9	77,6	77,4	75,8	77,4
	dav. Getreide	"	-	83,4	73,1	72,0	80,0	82,1	76,7	79,2
	" Zucker	"	-	91,5	79,5	74,8	76,6	79,3	79,6	81,1
	" Kohle	"	-	108,0	72,8	66,7	79,8	71,6	71,6	72,9
	" Erz	"	-	86,2	71,4	74,7	76,6	79,7	79,2	80,4
	" Düngemittel	"	-	94,6	80,0	75,4	-	80,8	79,1	82,2
	" Holz	"	-	93,3	74,1	72,8	72,0	70,0	72,8	72,9
	" Esparto	"	-	-	62,6	68,3	65,7	65,2	65,4	68,1
	Zeitcharter	"	-	104,1	61,6	58,3	62,0	63,4	65,5	59,0
	dav. Ölgefeuerte Schiffe	"	-	102,5	62,2	56,7	57,4	60,8	58,8	58,4
	" Motorschiffe	"	-	105,8	61,1	59,9	66,5	65,9	72,2	59,6
Norwegen	Reisecharter	II. Hj. 1947	190,3	108,4	89,1	83,4	85,6	88,3	87,8	88,6
	Zeitcharter	" "	238,0	106,8	71,8	64,6	69,3	72,3	71,5	70,9
	£ - Tanker	M.O.T.	203,3	197,8	82,9	88,9	98,6	99,6	79,7	64,9
	\$ - Tanker	U.S.M.C.	135,8	120,2	60,5	68,3	69,5	65,1	53,8	48,2
Schweden	Reisecharter	1948	186,8	121,2	113	112	112	112	109	.
	Tankercharter	"	134,2	145,1	58	72	71	72	65	.
	Reisecharter	Aug. 1939	456	317	318	312	317	318	317	316
	dav. Getreide	" "	414	184	269	235	245	254	258	255
	" Kohle	" "	392	270	208	223	232	225	208	205
	" Holz	" "	582	336	345	345	348	348	361	364
	" Papiermasse	" "	435	476	449	444	444	444	440	440

Statistische Berichte über Auslands- und Einfuhrpreise

Veröffentlichungsreihe

Erscheinungsfolge

Arb.-Nr. VI/9: Die Großhandelspreise im Ausland, 3 Teilhefte

davon enthält:

Teil I: Preise für: Getreide, Fleisch und Fette, Molkereiprodukte, Zucker, Genußmittel, Gewürze, Ölsaaten, pflanzliche Öle und andere Nahrungsmittel	Jan., April Juli, Okt.
Teil II: Preise für: Textilien, Häute, Leder, Kautschuk, Mineralöle, Baustoffe, Zellstoff, Papier, Harze und Wachse	Febr., Mai, Aug., Nov.
Teil III: Preise für: Kohle, Erze und Mineralien, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Chemikalien und Düngemittel	März, Juni, Sept., Dez.

Arb.-Nr. VI/10: Einzelhandelspreise wichtiger Waren im Ausland

enthält: Preise für Nahrungs- und Genußmittel, Bekleidung und Schuhwerk, Heiz- und Leuchtmittel, Hausrat und andere Bedarfsgüter, sowie Preisindexziffern der Lebenshaltung und Indexziffern der Einzelhandelspreise	März, Juni, Sept., Dez.
--	----------------------------

Arb.-Nr. VI/19: Weltmarktpreise ausgewählter Waren .

Schnellbericht mit Preisen der wichtigsten Welthandelsgüter	monatlich
---	-----------

Arb.-Nr. VI/20: Indexziffern der Einkaufspreise für Auslandsgüter sowie Einfuhrpreise wichtiger Waren

monatlich

Wöchentlich werden Stichtagpreise ausgewählter Waren des Welthandels auch in
„Statistischer Wochendienst“, Teil Wochenzahlen, gebracht.